

Satzung der UniCredit Bank AG

Articles of Association of UniCredit Bank AG

I. Abschnitt

Chapter I

Allgemeine Bestimmungen

General provisions

§ 1

Section 1

(1) Die Gesellschaft, die nach der Konzession vom 11. April 1869 durch den Gründungsvertrag vom 8. Mai 1869 errichtet wurde, ist eine Aktiengesellschaft und führt die Firma UniCredit Bank AG.

(1) The Company, established by the Foundation Charter dated 8 May 1869, in accordance with the banking licence dated 11 April 1869, is a public company limited by shares under German law (*Aktiengesellschaft*) and bears the company name UniCredit Bank AG.

(2) Sie hat ihren Sitz in München.

(2) The Company has its registered office and principal place of business in Munich.

§ 2

Section 2

(1) Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften jeder Art sowie der Betrieb von Geschäften einer Pfandbriefbank, die Erbringung von Finanzdienstleistungen und allen sonstigen einem Kreditinstitut oder einer Pfandbriefbank erlaubten Haupt- und Nebentätigkeiten, und zwar für eigene oder fremde Rechnung.

(1) The object and purpose of the Company is to transact all kinds of banking transactions and the business of a Pfandbrief bank, to provide financial services and perform all other principal and ancillary activities a credit institution or Pfandbrief bank may perform, both for its own account or for the account of a third party.

(2) Die Gesellschaft ist zur Errichtung von Zweigniederlassungen im In- und Ausland berechtigt. Sie kann andere Unternehmen gründen, erwerben, verwalten, veräußern oder sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft kann den Unternehmensgegenstand selbst oder durch Tochter- und Beteiligungsunternehmen verwirklichen.

(2) The Company may establish branches in Germany and abroad. It may set up, acquire, manage, sell or participate in other enterprises. The Company may realise its object and purpose either itself or through subsidiaries and associated companies.

§ 3

Die Gesellschaft ist ein Unternehmen der UniCredit Gruppe (die „Gruppe“). In diesem Zusammenhang beachtet die Gesellschaft, soweit aus rechtlichen Gründen zulässig und erforderlich, insbesondere um Anweisungen der zuständigen Aufsichtsbehörden im Rahmen der konsolidierten Aufsicht über die Gruppe umzusetzen, die von der UniCredit S.p.A. für die Gruppe erlassenen Richtlinien und veranlasst, soweit aus rechtlichen Gründen zulässig und erforderlich, dass auch ihre Tochtergesellschaften diese Richtlinien entsprechend beachten.

Die Gesellschaft stellt der UniCredit S.p.A. im Rahmen der geltenden Gesetze erforderliche Daten und Informationen betreffend die Gesellschaft zur Verfügung, damit diese ihre gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen als Obergesellschaft der Gruppe erfüllen kann, und veranlasst im Rahmen ihrer rechtlichen Möglichkeiten, dass auch ihre Tochtergesellschaften ihr (und, soweit gesetzlich oder aufsichtsrechtlich zulässig, unmittelbar der UniCredit S.p.A.) im Rahmen der geltenden Gesetze erforderliche Daten und Informationen zur Verfügung stellen, um gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen nachkommen zu können.

§ 4

Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Veröffentlichung im Bundesanzeiger (Gesellschaftsblatt), sofern das Gesetz nichts anderes bestimmt.

II. Abschnitt

Grundkapital und Aktien

§ 5

Das Grundkapital beträgt € 2.407.151.016,00 und ist eingeteilt in auf den Inhaber lautende

Section 3

The Company is part of the UniCredit Banking Group (the “Group”). In this capacity, the Company will as required and permitted by applicable law observe rules issued by UniCredit S.p.A. for the Group, in particular in order to implement instructions issued by competent regulatory authorities as part of the consolidated supervision of the Group. The Company will as required and permitted by applicable law cause its subsidiaries to observe such rules accordingly.

The Company provides UniCredit S.p.A. within the limits of applicable law with the data and information regarding the Company that are necessary to enable UniCredit S.p.A. to comply with its legal and regulatory obligations as parent company of the Group and causes its subsidiaries within the limits of applicable law to provide the Company (and, to the extent permitted by legal or regulatory obligations, directly UniCredit S.p.A.) with the data and information that are necessary to enable the Company and UniCredit S.p.A. to comply with their legal and regulatory obligations.

Section 4

The announcements of the Company shall be published in the German Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) (Company Section), unless the law provides otherwise.

Chapter II

Capital stock and shares

Section 5

The capital stock amounts to EUR 2,407,151,016.00 and is divided into

Stammaktien, zerlegt in 802.383.672 Stückaktien.

§ 6

(1) Die Stammaktien lauten auf den Inhaber oder auf Namen. Bei der Neuausgabe von Aktien kann der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats bestimmen, ob und wie viele Inhaber- bzw. Namensaktien ausgegeben werden.

(2) Namensaktien können nur mit Zustimmung der Gesellschaft übertragen werden.

(3) Auf Verlangen eines Aktionärs kann seine Namens-Stammaktie in eine Inhaber-Stammaktie oder seine Inhaber-Stammaktie in eine Namens-Stammaktie umgewandelt werden. Die Umwandlung ist an die Zustimmung der Gesellschaft gebunden.

(4) Die Aktienurkunden sind mit den Unterschriften zweier Vorstandsmitglieder und des Vorsitzenden des Aufsichtsrats oder eines seiner Stellvertreter zu versehen.

(5) Die Gesellschaft ist ermächtigt, Sammelurkunden auszustellen. Insoweit ist der Anspruch auf Einzelverbriefung der Aktien ausgeschlossen.

III. Abschnitt

Verfassung der Gesellschaft

A. Der Vorstand

§ 7

Der Vorstand der Gesellschaft besteht aus mindestens zwei Mitgliedern; im Übrigen bestimmt der Aufsichtsrat die Zahl der Mitglieder des Vorstands.

ordinary bearer shares, broken down into 802,383,672 individual share certificates.

Section 6

(1) The ordinary shares are bearer shares or registered shares in the names of their holders. When new shares are issued, the Management Board may, with the approval of the Supervisory Board, determine whether and how many bearer or registered shares are to be issued.

(2) Registered shares may not be transferred without the approval of the Company.

(3) Registered shares may, at the request of the respective shareholder, be converted into bearer shares or bearer shares may be converted into registered shares. The conversion is subject to approval by the Company.

(4) The share certificates are to be signed by two members of the Management Board and the chairman of the Supervisory Board or one of his deputies.

(5) The Company is authorised to issue global certificates. Any claim to individual share certificates is therefore excluded.

Chapter III

Constitution of the Company

A. The Management Board

Section 7

The Company's Management Board consists of at least two members; furthermore, the Supervisory Board shall determine the number of members on the Management Board.

§ 8

Die Gesellschaft wird gesetzlich vertreten durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Prokuristen.

B. Der Aufsichtsrat

§ 9

Der Aufsichtsrat besteht aus zwölf (12) Mitgliedern, von denen sechs (6) durch die Aktionäre und sechs (6) durch die Arbeitnehmer gewählt werden.

§ 10

(1) Die Wahl der Aufsichtsratsmitglieder erfolgt für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach Beginn der Amtszeit beschließt. Hierbei wird das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, nicht mitgerechnet.

(2) Wird ein Aufsichtsratsmitglied anstelle eines vorzeitig ausscheidenden Mitglieds gewählt, so besteht sein Amt für den Rest der Amtsdauer des ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieds.

§ 11

Jedes Mitglied des Aufsichtsrats kann sein Amt auch ohne Vorliegen eines wichtigen Grundes unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat jederzeit durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand niederlegen.

§ 12

(1) Der Aufsichtsrat wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen oder mehrere Stellvertreter.

(2) Die Wahl des Vorsitzenden und seiner Stellvertreter erfolgt durch den Aufsichtsrat

Section 8

The Company is legally represented by two members of the Management Board or by one member of the Management Board together with a *Prokurist* (holder of a general power of attorney under German law).

B. The Supervisory Board

Section 9

The Supervisory Board is comprised of twelve (12) members, six (6) of whom are elected by the shareholders and six (6) by the employees.

Section 10

(1) The members of the Supervisory Board are elected for a period terminating at the end of the Shareholders Meeting which officially approves the members' actions regarding the fourth financial year after commencement of their term of office, excluding the financial year in which the term of office commenced.

(2) If a member of the Supervisory Board is elected to replace a prematurely resigning member, he shall hold his office for the remaining term of office of the member who has resigned from the Supervisory Board.

Section 11

Any member of the Supervisory Board may resign from office at any time, even without good cause, by submitting a written declaration to the Management Board, providing a notice period of one month is observed.

Section 12

(1) The Supervisory Board elects a chairman and one or more deputy chairmen from among its members.

(2) The election of the chairman and his deputies is effected by the Supervisory Board

mit einfacher Stimmenmehrheit. Wird bei der Wahl des Aufsichtsratsvorsitzenden oder seines ersten Stellvertreters die erforderliche Mehrheit nicht erreicht, so findet für die Wahl des Aufsichtsratsvorsitzenden und seines ersten Stellvertreters ein zweiter Wahlgang statt. In diesem Wahlgang wählen die Aufsichtsratsmitglieder der Anteilseigner den Aufsichtsratsvorsitzenden und die Aufsichtsratsmitglieder der Arbeitnehmer den ersten Stellvertreter jeweils mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Für die Wahl weiterer Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden gelten die allgemeinen Bestimmungen über erforderliche Mehrheiten.

§ 13

(1) Die Beschlüsse des Aufsichtsrats werden regelmäßig in Sitzungen gefasst, die schriftlich, in Textform, telefonisch sowie auf elektronischem Weg oder in anderen vergleichbaren Formen, insbesondere durch webbasiertes Dokumentenmanagement, einberufen werden können. Sitzungen des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse können nach Bestimmung durch den Vorsitzenden nicht nur als Präsenz Sitzung, sondern auch telefonisch oder in einer anderen vergleichbaren Form (z. B. Videokonferenz, Telepräsenz) oder in Kombination der vorgenannten Verfahren durchgeführt werden oder einzelne Mitglieder dieser Gremien können auch mit solchen Mitteln an Sitzungen teilnehmen. Das durch ein vorgenanntes Verfahren zugeschaltete Aufsichtsratsmitglied gilt als anwesend.

(2) Beschlüsse des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse können auch außerhalb von Sitzungen gefasst werden und zwar auch schriftlich sowie auf elektronischem Weg oder in anderen vergleichbaren Formen oder in Kombination der in Absatz 1 und Absatz 2 dieses § 13 genannten Beschlussverfahren gefasst werden, wenn der Vorsitzende dies für den Einzelfall bestimmt. Ein Recht zum Widerspruch gegen diese Art der Beschlussfassung besteht nicht.

by simple majority vote. If the required majority vote is not attained during the election of the chairman of the Supervisory Board or his first deputy, a second vote will be held for the election of the chairman of the Supervisory Board and his first deputy. In this election, the Supervisory Board members representing the shareholders will elect the chairman of the Supervisory Board and the Supervisory Board members representing the employees will elect the first deputy, each time with a majority of the votes cast. The election of further deputies of the chairman of the Supervisory Board is subject to the general rules relating to required majorities.

Section 13

(1) The resolutions of the Supervisory Board are adopted regularly at meetings which may be convened in writing, in text form, by telephone, by electronic means or other comparable forms, particularly by using web-based document management. Meetings of the Supervisory Board and its committees may be held, based on the determination of the chairman, not only as meetings with physical attendance, but may also be conducted by telephone or comparable means (e.g. video conference, telepresence) or as a combination of the afore-mentioned methods and individual members of these bodies may take part in meetings using such means. The Supervisory Board member linked to the meeting using one of the above-mentioned methods is deemed to be present.

(2) In specific cases as determined by the chairman, resolutions of the Supervisory Board or its committees may also be adopted outside of meetings in writing, by electronic means or other comparable forms of adoption, or in combination of the proceedings mentioned in subsection 1 and subsection 2 of this section 13. There is no right to object to this procedure.

(3) Der Aufsichtsrat ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder, aus denen er insgesamt zu bestehen hat, an der Beschlussfassung teilnimmt. Die Beschlüsse werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst, wenn das Gesetz oder diese Satzung nicht zwingend eine andere Mehrheit vorschreibt. Ergibt eine Abstimmung Stimmgleichheit, so hat bei einer erneuten Abstimmung über denselben Gegenstand, wenn auch sie Stimmgleichheit ergibt, der Vorsitzende zwei Stimmen, es sei denn, das Gesetz schließt ein solches Zweitstimmrecht aus.

(4) Über die Sitzung des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse ist eine Niederschrift anzufertigen, die der die Sitzung leitende Vorsitzende zu unterzeichnen hat. In der Niederschrift sind der Ort und der Tag der Sitzung, die Teilnehmer, die Gegenstände der Tagesordnung, der wesentliche Inhalt der Verhandlungen und die Beschlüsse des Aufsichtsrats anzugeben. Beschlüsse, die außerhalb der Sitzung gefasst worden sind, sind vom Vorsitzenden entsprechend zu protokollieren.

§ 14

(1) Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte die nach dem Gesetz erforderlichen Ausschüsse zu bilden. Er ist außerdem berechtigt, aus seiner Mitte weitere Ausschüsse zu bilden. Den Ausschüssen können, soweit gesetzlich zulässig, vorbereitende oder beschließende Befugnisse übertragen werden. Nähere Einzelheiten werden vom Aufsichtsrat in seiner Geschäftsordnung geregelt.

(2) Der Aufsichtsrat ist, soweit das Gesetz oder die Satzung es zulässt, berechtigt, ihm obliegende Aufgaben und Rechte auf seinen Vorsitzenden oder andere Mitglieder zu übertragen. Der Aufsichtsratsvorsitzende ist ermächtigt, Willenserklärungen des Aufsichtsrats im Namen des Aufsichtsrats abzugeben. Im Fall der Verhinderung des Aufsichtsratsvorsitzenden handeln die stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden in der bei ihrer Wahl bestimmten Reihenfolge.

(3) The Supervisory Board constitutes a quorum when at least half of its total number of members participate in the resolution. Resolutions are adopted by simple majority vote unless the law or these Articles of Association mandatorily require a different form of majority. In the event of a tied vote, the chairman will have two votes if the same subject is voted on again and such vote also results in a tied vote, unless the law does not grant the chairman the respective second vote.

(4) Minutes are to be taken of meetings of the Supervisory Board and its committees and to be signed by the person chairing the meeting. The minutes shall record the place and date of the meeting, the participants, the items on the agenda, the main points of the negotiations and the resolutions of the Supervisory Board. Resolutions that have been adopted outside of the meeting must be recorded by the chairman accordingly.

Section 14

(1) The Supervisory Board must form the committees required by law from its members. It may also form further committees from its members. Where legally permissible, the committees may be delegated preliminary or decision-making powers. Further details are set out by the Supervisory Board in its by-laws.

(2) To the extent permitted by law or by the Articles of Association, the Supervisory Board may delegate its responsibilities and rights to its chairman or other members. The chairman of the Supervisory Board is authorised to make Supervisory Board declarations of intent on behalf of the Supervisory Board. If the chairman of the Supervisory Board is unable to perform his duties, the deputy chairmen of the Supervisory Board act in the order determined at the time of their election.

Im Rahmen der den jeweiligen Ausschüssen übertragenen Aufgaben sind die jeweiligen Vorsitzenden der Ausschüsse – im Verhinderungsfall ihre Stellvertreter – ermächtigt, Willenserklärungen der jeweiligen Ausschüsse namens des Aufsichtsrats abzugeben.

§ 15

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhalten eine jährliche Vergütung, die von der Hauptversammlung beschlossen wird.

C. Die Hauptversammlung

§ 16

Die Hauptversammlung findet am Sitz der Gesellschaft in München statt.

§ 17

(1) Aktionäre, welche auf den Namen lautende Aktien besitzen, sind zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt, wenn sie sich bis zum Ablauf des 3. Tages vor der Versammlung bei der Gesellschaft anmelden.

(2) Aktionäre, welche auf den Inhaber lautende Stammaktien besitzen, sind zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts berechtigt, wenn sie sich bis zum Ablauf des 3. Tages vor der Hauptversammlung unter Nachweis ihres Anteilsbesitzes bei der Gesellschaft oder einer in der Einberufung bezeichneten Stelle anmelden.

§ 18

(1) Jede Stammaktie gewährt eine Stimme.

(2) Das Stimmrecht kann auch durch Bevollmächtigte ausgeübt werden.

§ 19

(1) Die Hauptversammlung leitet der Vorsitzende des Aufsichtsrats, sofern von den Aktionärsvertretern im Aufsichtsrat nicht ein

Within the scope of the tasks delegated to the relevant committees, the respective chairmen of the committees – or their deputies if they themselves are unable to perform their duties – are authorised to make declarations of intent of the respective committees on behalf of the Supervisory Board.

Section 15

The members of the Supervisory Board shall receive an annual remuneration to be determined by the Shareholders Meeting.

C. The Shareholders Meeting

Section 16

The Shareholders Meeting shall take place at the Company's registered office in Munich.

Section 17

(1) Shareholders holding registered stock are entitled to attend the Shareholders Meeting provided they have registered with the Company by the end of the third day prior to the date of the Shareholders Meeting.

(2) Shareholders holding ordinary bearer shares are entitled to attend the Shareholders Meeting and to exercise their voting right provided they have registered with the Company or with one of the other depositories listed in the notification of the meeting by the end of the third day prior to the date of the Shareholders Meeting, submitting proof of their shareholding.

Section 18

(1) Each ordinary share confers one vote.

(2) Voting rights may also be exercised by authorised agent.

Section 19

(1) The Shareholders Meeting shall be presided over by the chairman of the Supervisory Board, unless the shareholders'

anderes Aufsichtsratsmitglied aus deren Kreis oder ein Dritter zum Leiter der Hauptversammlung gewählt wird.

(2) Der Versammlungsleiter bestimmt die Reihenfolge der Verhandlungsgegenstände und die Form, Art und Reihenfolge der Abstimmungen.

(3) Die Hauptversammlung kann ganz oder auszugsweise in Ton und Bild übertragen werden. Die Form der Übertragung ist mit der Einladung zur Hauptversammlung anzukündigen. Der Versammlungsleiter ist ermächtigt, die näheren Einzelheiten der Übertragung festzulegen.

(4) Der Versammlungsleiter kann das Frage- und Rederecht zeitlich angemessen beschränken. Er ist insbesondere berechtigt, zu Beginn der Hauptversammlung oder während ihres Verlaufs einen zeitlich angemessenen Rahmen für den ganzen Hauptversammlungsverlauf, für einzelne Tagesordnungspunkte oder für den einzelnen Redner festzulegen.

§ 20

(1) Beschlüsse der Hauptversammlung werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen und, soweit eine Kapitalmehrheit erforderlich ist, mit einfacher Mehrheit des vertretenen Grundkapitals gefasst, soweit nicht nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften oder dieser Satzung eine größere Mehrheit erforderlich ist.

(2) Wenn bei Wahlen im ersten Wahlgang eine Stimmenmehrheit nicht erzielt wird, findet eine engere Wahl zwischen den zwei Bewerbern statt, die die meisten Stimmen erhalten haben. Bei Stimmengleichheit im zweiten Wahlgang entscheidet das Los.

representatives on the Supervisory Board have chosen another member of the Supervisory Board from among their members or any other third party to preside over the meeting.

(2) The chairman of the meeting determines the order of the items on the agenda and the form, type and order of votings.

(3) The Shareholders Meeting may be broadcast in whole or in part in sound and pictures. The form of broadcast will be announced with the invitation to the Shareholders Meeting. The chairman of the meeting is authorised to determine the details of the broadcast.

(4) The chairman of the meeting may restrict the right to ask questions or address the meeting to a reasonable period of time. Upon commencement of the meeting or during the course thereof, he may, in particular, fix a reasonable timeframe for the entire Shareholders Meeting, for individual items on the agenda, or for the individual speakers.

Section 20

(1) The Shareholders Meeting adopts resolutions by simple majority of the votes cast, and, in cases where the law prescribes an equity majority, by simple majority of the capital stock represented, unless a greater majority is required in accordance with mandatory provisions of the law or these Articles of Association.

(2) When elections are held and no candidate obtains a majority of votes in the first round, a run-off is held between the two candidates who received the most votes. If there is a tied vote after the second round of voting, lots are drawn.

(3) Die Befugnis zu Änderungen der Satzung, die nur die Fassung betreffen, ist dem Aufsichtsrat übertragen.

(3) The Supervisory Board is authorised to make such amendments to the Articles of Association which relate only to their wording.

IV. Abschnitt

Jahresabschluss und Gewinnverwendung

§ 21

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 22

(1) In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahrs hat der Vorstand für das vergangene Geschäftsjahr den um einen Anhang erweiterten Jahresabschluss aufzustellen sowie den Lagebericht zu erstatten und den Abschlussprüfern sowie dem Aufsichtsrat vorzulegen.

(2) In den ersten acht Monaten des Geschäftsjahrs beschließt die Hauptversammlung für das vergangene Geschäftsjahr über die Entlastung des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Gewinnverwendung und die Wahl des Abschlussprüfers, in den gesetzlich vorgesehenen Fällen auch über die Feststellung des Jahresabschlusses (ordentliche Hauptversammlung).

§ 23

Der Bilanzgewinn der Gesellschaft wird zur gleichmäßigen Zahlung auf die Stammaktien verwendet, soweit die Hauptversammlung keine andere Verwendung beschließt.

Chapter IV

Annual financial statements and appropriation of profit

Section 21

The financial year is the calendar year.

Section 22

(1) During the first three months of the financial year, the Management Board shall prepare annual financial statements for the preceding financial year, complete with notes, and compile a management report to be presented to the external auditors and the Supervisory Board.

(2) During the first eight months of the financial year, the Shareholders Meeting shall pass resolutions with respect to the preceding financial year regarding formal approval of the actions of the Management Board and the Supervisory Board, the appropriation of profit and the appointment of external auditors and, where prescribed by law, the approval of the annual financial statement (Ordinary Shareholders Meeting).

Section 23

The Company's net profit is to be applied to equal payments on ordinary shares provided the Shareholders Meeting has not resolved any other utilisation.

V. Abschnitt

Schlussbestimmungen

§ 24

Im Falle von Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Fassung gilt nur die deutsche Fassung. Die englische Fassung dient nur der Information.

Chapter V

Final Provisions

Section 24

In the event of any deviations between the German and the English version, only the German version shall prevail. The English version is for information purposes only.